

	<p>Tárgyak: Weibliche Zauberfigur für Schwangere</p> <p>Intézmény: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Gyűjtemények: Afrika</p> <p>Leltári szám: III C 13621</p>
--	---

Leírás

Das für die Komposition der minkisi charakteristische Prinzip der Anhäufung wirkungskräftiger und auffälliger Objekte und Materialien zur Ermächtigung der Figur und zur Steigerung ihrer visuellen Präsenz ist auch an diesem Stück deutlich zu erkennen. Die kleine kniende Frauengestalt hatte den Zweck, schwangeren Frauen zu helfen. Die Muscheln, Fruchtschalen und Samen auf dem Rücken assoziieren sie mit dem Wasser und der Erde – dem Bereich der Frauen im Gegensatz zum männlichen Bereich des Himmels – und nehmen die kugelige Kopfform der Figur wieder auf. Trotz der knienden bittenden Stellung besitzt der nkisi durch die Anhäufung von Medizin große Macht, worauf auch die kammartige Frisur, die Befehlsgewalt ausdrückt, verweist. / P.I.

Sammler: Visser, Robert

Alapadatok

Anyag/ Technika: Holz; Messing; Eisen; Leder; Pflanzenfaser; Glas

Méreték: Objektmaß: 23,8 x 15 x 17 cm

Események

Készítés	mikor	19. század
	ki	Caio
	hol	Loango (Region)
Gyűjtés	mikor	
	ki	Robert Visser (1860-1937)
	hol	

Kulcsszavak

- fa figura